Presseinformation 10.06.2022

HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST
„weil ich lebe“

7.–16. Oktober 2022
Weißenfels I Zeitz I Dresden I Bad Köstritz I Gera I Torgau

Ein Beitrag zum Festjahr SCHÜTZ22 – „weil ich lebe“
anlässlich des 350. Todestags des Komponisten

Die Höhepunkte in Bad Köstritz und Gera

In Köstritz erblickte Heinrich Schütz 1585 das Licht der Welt und verbrachte hier die frühe Kindheit. Seine Mutter stammte aus dem nahegelegenen Gera. Für den auf Schloss Osterstein residierenden Heinrich Posthumus Reuß komponierte Schütz 1626 die „Musikalischen Exequien“.

Seit 2004 begeistert das belgische Ensemble Vox Luminis mit stilistisch vielschichtigen Programmen. Dabei lassen die großartigen Konzerte und preisgekrönten Einspielungen auch bislang weniger bekannte Kompositionen in neuem Licht erstrahlen. 2012 gelang dem Ensemble mit der Einspielung von Heinrich Schütz’ „Musikalischen Exequien“ der internationale Durchbruch. Heute gibt Vox Luminis weltweit rund 70 Konzerte im Jahr. 2022 sind die Musikerinnen und Musiker um Lionel Meunier als *artist in residence* beim Heinrich Schütz Musikfest zu Gast und musizieren am Schütz-Geburtstag ein großbesetztes Festkonzert mit Werken von Giovanni Gabrieli und Heinrich Schütz. – Venedig mit seinem Markusdom scheint auf, und man kann die musikalische Pracht erahnen, die Schütz als jungen Mann dort tief beeindruckte.

Drei klingende Juwelen finden sich am 9., 10. und 14. Oktober im Programm: Das Ensemble La Rubina musiziert Werke von Heinrich Schütz, Johann Hermann Schein, Johann Rosenmüller, Dario Castello, Alessandro Grandi u.a. und lässt mit Venedig und Leipzig zwei der prägenden Musikzentren nach 1600 lebendig werden (9. Oktober). Isabel Schicketanz, gefragte Solistin für die Musik des 16. bis 18. Jahrhunderts, und ihre Musikerkollegen Stefan Maass, Matthias Müller und Sebastian Knebel gestalten ein berührendes Kammerkonzert mit einer Auswahl solistischer Werke von Heinrich Schütz, Christoph Bernhard, Sophie Elisabeth von Braunschweig-Wolfenbüttel, Adam Krieger u.a. (10. Oktober). Das Ensemble La Centifolia mit Geigenvirtuosin Leila Schayegh präsentiert faszinierend-virtuose Werke von Johann Schop, William Brade und Giovanni Bassano. Insbesondere Johann Schop, der 1634 mit Schütz nach Kopenhagen reiste, wird als „ein ‚kundiger‘ Instrumentalist auf der Violine, Laute, Posaune und dem Zinken“ beschrieben (14. Oktober).

Einen besonderen Höhepunkt sowohl im Festjahr SCHÜTZ22 – „weil ich lebe“ sowie im Programm des Heinrich Schütz Musikfests markiert die Inszenierung der Berliner Musiktheater-Kompanie Nico an the Navigators mit ihrem spannungsreichen Musiktheaterprojekt „Fleisch & Geist“. In dieser Produktion von Nico an the Navigators, Heinrich Schütz Musikfest | SCHÜTZ22, Kasseler Musiktagen, Staatstheater Kassel und Theater Altenburg-Gera zeichnet die Berliner Musiktheater-Kompanie ein Epochenbild mit Bezug zur Gegenwart – eine Mischung aus Performance, Tanz- und Musiktheater – und widmet sich dem frühbarocken Komponisten auf ganz eigene Weise (Künstlerische Leitung: Nicola Hümpel / Musikalische Leitung: Elfa Rún Kristinsdóttir / Bühne: Oliver Proske; Uraufführung 14./15 Oktober 2022, Theater Gera).

Einer guten Tradition und einem wichtigen Anliegen folgend, wird das Heinrich Schütz Musikfest auch 2022 mit einem Programm für Schulen nach Bad Köstritz kommen: Mit ihrem Stück „Die Abenteuer des Simplicissimus“ bringen das Ensemble all’improvviso, Tänzerin Mareike Greb und Schauspieler Thomas Streipert eine musikalische Geschichte nach wahren, erfundenen, lehrreichen und kurzweiligen Berichten des edlen Hans Jakob Christoffel von Grimmelshausen zur Aufführung (10. Oktober).

Die Musikalische Museumsrunde, eine Veranstaltung der Reihe „Köstritzer lesen für Köstritzer“, Sonderführungen im Heinrich-Schütz-Haus, ein Gottesdienst in der Taufkirche des Sagittarius‘ und natürlich das Geburtstagsständchen am 8. Oktober komplettieren das Programm im Schütz-Festjahr 2022.

Die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen mit der Sparkasse Gera-Greiz unterstützt traditionell das Heinrich-Schütz-Musikfest – und das nicht allein nur deshalb, weil der Komponist in Bad Köstritz und damit im

Geschäftsstelle Mitteldeutsche Barockmusik e.V. (MBM)
Intendantin: Dr. Christina Siegfried
Immermannstr. 28 | 39108 Magdeburg

Pressekontakt: Isabel Klimmt, KampradMedia
Tel.: +49 (0) 3447 375610
E-Mail: presse@schuetz-musikfest.de

heutigen Geschäftsgebiet der Sparkasse Gera-Greiz geboren wurde. Er gilt als der bedeutendste deutsche Komponist des Frühbarock. Er komponierte die „Musikalischen Exequien“ für seinen reußischen Landesherrn Heinrich Posthumus. „Wir begehen dieses Jahr ein Doppeljubiläum: den 450. Geburtstag von Heinrich Posthumus und den 350. Todestag von Heinrich Schütz. Das Lebenswerk beider Persönlichkeiten steht dafür, wie eng starke Bildung, wirtschaftlicher Aufschwung sowie Kultur und Kunst miteinander verbunden sind und sich gegenseitig inspirieren. Insofern hat das Heinrich Schütz Musikfest 2022 mit dem Doppeljubiläum Heinrich Posthumus und Heinrich Schütz eine besondere Bedeutung“, betont Dr. Hendrik Ziegenbein, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Gera-Greiz.

Insgesamt ist dieses vielstimmige Festprogramm nur möglich durch die beteiligten Künstlerinnen und Künstler, Partnerinstitutionen und Freunde des Musikfests in einem großen Verbund. Unerlässlich aber ist das Mittun der vielen Förderer und Unterstützer: Erneut stehen dankenswerterweise die Sparkassenkulturstiftung Hessen-Thüringen im Verbund mit der Sparkasse Gera-Greiz an unserer Seite. Im Freistaat Thüringen danken wir insbesondere der Staatskanzlei des Freistaates Thüringen für eine Sonderförderung des Festprogramms zum Schütz-Jubiläum wie der Kulturstiftung des Freistaate Thüringen für die Unterstützung der Musiktheaterproduktion „Fleisch & Geist“.

Das gesamte Programm, Pressemitteilungen, Fotos und Videos zum Download unter:

www.schütz-musikfest.de

SCHÜTZ22 – „weil ich lebe“

Unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten

Veranstalter
Mitteldeutsche Barockmusik
in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V.

Gefördert
aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes, gefördert durch die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt und die Staatskanzlei des Freistaates Thüringen – Der Minister für Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten.

Kooperationspartner
Heinrich-Schütz-Haus Bad Köstritz
Schütz-Akademie e.V. Bad Köstritz
Theater Altenburg Gera
Staatstheater Kassel
Kasseler Musiktage
Nico and the Navigators

Förderer und Partner
Kulturstiftung des Freistaates Thüringen
Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen
Sparkasse Gera-Greiz
Landgraf-Moritz-Stiftung
Stadt Bad Köstritz
Landkreis Greiz

Kultur- und Medienpartner
Deutschlandfunk Kultur
MDR Kultur
MDR Klassik

HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST I SCHÜTZ22 – „weil ich lebe“
Geschäftsstelle Mitteldeutsche Barockmusik e.V. (MBM)
Intendantin: Dr. Christina Siegfried
Immermannstr. 28 | 39108 Magdeburg

Pressekontakt: Isabel Klimmt, KampradMedia
Tel.: +49 (0) 3447 375610
E-Mail: presse@schuetz-musikfest.de